

Kultur als Erfolgsfaktor für Unternehmen?

Warum Unterschiede in den Geschäftskulturen erfolgsrelevant sind

Der Begriff „Kultur“ weckt ganz unterschiedliche Assoziationen. Oft werden damit Bereiche wie Kunst, Musik, Literatur usw. verbunden. Aber schon bei den Begriffen Jugend- oder Ess- und Trinkkultur bewegt sich die Bedeutung in die Richtung, „wie man Dinge macht“, also in eine eher handlungsorientierte Definition.

Handlungsorientiert ist der Begriff eindeutig im Sinne von Geschäfts- bzw. Unternehmenskultur. Auch hier geht es darum, „wie man Dinge macht“. Normen und Regeln, die sich aus einem – auch unbewußten – Wertesystem ableiten und für so zentrale Fragen wie Organisation, Strategie und Marketing, aber auch für Führung, Entscheidungsfindung, Projektmanagement usw. gelten. Nicht umsonst ist der Begriff Corporate Governance, also eine bewusste Gestaltung der „Kultur“ der Unternehmensführung, in aller Munde. Unternehmen sind bemüht, diese Kultur betriebswirtschaftlich und ökonomisch positiv zu gestalten.

Umgekehrt kann das Außer-Acht-Lassen kultureller Unterschiede Projekte und Unternehmen auch zum Scheitern bringen. Das Verfehlen von Fusionszielen wird zu über 70% von sogenannten „weichen“ Faktoren, wie Führung, Kommunikation, mangelnder Überzeugung der Mitarbeiter und schlechter Integrationsstrategien verursacht – schon innerhalb einer nationalen Kultur! Kommen in der Zusammenarbeit noch unterschiedliche Landeskulturen hinzu, wird sehr schnell offenkundig, dass den Fragen der Organisation, Strategie, Führung und Kommunikation noch weit mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. Ein bewusster Umgang mit seiner „Kultur“ ist daher jedem Unternehmen zu empfehlen – insbesondere dann, wenn es um die Zusammenführung unterschiedlicher Landeskulturen, z.B. bei der Teamarbeit, geht.

Denn die Frage „wie man Dinge macht“ entscheidet über Erfolg oder Misserfolg! Sowohl die deutsche als auch die schwedische Geschäftskultur sind im internationalen Vergleich erfolgreich. Die Frage „wie man den Erfolg erreicht“, wird jedoch in Schweden und Deutschland teilweise unterschiedlich beantwortet. Die unter-

schiedlichen Stärken der beiden Kulturen bieten große Chancen, voneinander zu lernen und aus ihrer Zusammenführung Gewinn zu ziehen.



Uta Schulz ist Trainerin für interkulturelle Kompetenz mit Schwerpunkt Schweden. In einer kleinen Serie schreibt sie über die Unterschiede der deutschen und schwedischen Geschäftskultur. In der nächsten Ausgabe: „Führung und Entscheidung in Deutschland und Schweden.“

Anzeige

www.ttline.com

Direkt nach Schweden!

Mit TT-Line von Travemünde und Rostock nach Trelleborg

Wann waren Sie zuletzt im Land der Elche, roten Häuschen und der weiten Landschaft? Mit bis zu 7 Abfahrten täglich bringt TT-Line Sie über die Ostsee. Denn während andere noch im Stau stehen, genießen Sie die frische Seeluft. Entspannen Sie bei uns an Bord und Ihr Urlaub beginnt. Välkommen an Bord!

ECONOMY AB EUR
5 PERSONEN + PKW BIS 6 M LÄNGE

75,-

TT-Line

Information und Buchung: www.ttline.com
Telefon +49 4502 801-81, Telefax +49 4502 801-407